

Kurzfassung zum schuleigenen Curriculum der IGS Lilienthal



Jahrgang: 5

Fach: Themenorientierter Unterricht

Schuljahr 15/16

Inhalte	Kompetenzen	Material/ Medien/ Methoden	Bezüge zu anderen Fächern Außerschulische Lernorte/ Experten/ Projekte
Ich-Du-Wir			
Die SuS stellen ihren neuen Mitschülern sich und ihre Familien vor. Sie setzen sich mit den neuen Strukturen der IGS auseinander (Tischgruppen/ Klassenrat/ Lernbüro etc.) und entwickeln Regeln für ein gutes Miteinander.	<ul style="list-style-type: none"> ordnen sich in ihr geographisches Umfeld ein nennen verschiedene Regeln und Rituale sowie deren Bedeutung für das Zusammenleben benennen Wege zur Entschärfung und Lösung sozialer Konflikte, entwerfen Verhaltens- und Gesprächsregeln für verschiedene Lebenssituationen 	Smartboard Plakate	Deutsch : Zeitgleich läuft eine Einheit Ich-Du-Wir MukuBi: Eigener Musikgeschmack (Lieblingsbands /Lieder vorstellen), Portrait zeichnen
Menschen leben mit Tieren			
Die SuS setzen sich intensiv mit unterschiedlichen Tieren und der Tierhaltung auseinander. Ziel ist es eine erste kritische Auseinandersetzung mit dem Thema artgerechte Haltung anzuregen und den Schülerinnen und den Schüler einen bewussten Umgang mit tierischen Produkten beizubringen	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben den Unterschied zwischen Heimtieren, Haustieren und Nutztieren erstellen Steckbriefe zu ausgewählten Haus- und Nutztieren vergleichen die Tierhaltung in konventionellen und ökologisch wirtschaftenden Betrieben erkennen, welche Verantwortung man gegenüber Tieren im eigenen Lebensraum trägt 	nutzen Massenmedien u. A. zur Informationsbeschaffung über lokale Ereignisse. werten Bild- und Dokumentarfilme und leicht verständliche Sachtexte aus, auch durch Vergleiche.	Regionale Höfe besuchen Eier in Brutkästen ausbrüten. Besuch eines Blindenhundes Besuch von Hühnern
Weihnachten			
Die SuS setzen sich theoretisch und künstlerisch mit dem christlichen Feiertag Weihnachten auseinander und entdecken ähnliche Feiertagen in anderen Religionen.	<ul style="list-style-type: none"> erläutern die Bedeutung wichtiger christlicher Feste benennen und erläutern grundlegende Feste des Judentums und Islams erfinden und bauen eine fantastische raumhafte Konstruktion 	erproben verschiedenen Materialien, Verbindungsmöglichkeiten und Werkzeuge und setzen diese sachgerecht ein	Gestalten einen Schuhkarton zum Thema religiöse Feste

Kurzfassung zum schuleigenen Curriculum der IGS Lilienthal



Weltreise			
<p>Die SuS behandeln zuerst ihre nähere Umgebung, die Orte Grasberg/Lilienthal/Worpswege und setzen sich anschließend mit immer größeren Räumen auseinander (Niedersachsen – Deutschland- Europa). Abschließend vergleichen sie noch die Kinderrechte in verschiedenen Ländern.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Orientieren sich mit Hilfe von Globus, Kompass und physischen in Räumen (Himmelsrichtungen, Gradnetz) • Benennen bedeutende Städte und Gewässer in Deutschland und Europa. • Nehmen an ausgewählten Beispielen Stellung zum Ausmaß der Verwirklichung von Kinderrechten weltweit 	<p>Nutzen den Atlas als Informationsquelle Atlasführerschein Smarboard nutzen Massenmedienzur Informationsbeschaffung, u.a. zur Information über lokale Ereignisse</p>	<p>Im Fachbereich MuKuBi kann zeitgleich mit Musik und Tänzen aus fremden Ländern gearbeitet werden (Instrumentenkunde)</p>
Leben in vorgeschichtlicher Zeit			
<p>Die SuS setzen sich mit der Entstehung der Erde und der Entwicklung des Menschens auseinander und richten ein Besonderes Augenmerk auf das Leben in der Steinzeit.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben, wie Zeit erlebt, gemessen, eingeteilt und gedeutet wird. • kennen die Entstehungsgeschichte der Erde • ordnen die Vor-, Früh- und Jetztmenschen zeitlich ein und beschreiben Unterschiede in der Physionomie und Lebensweise. • Beschreiben Überlebenstechniken in der Altsteinzeit (Waffen, Nutzung von Beutetieren, Arbeitsteilung) 	<p>zeichnen einfache Zeitleisten. erstellen Steckbriefe</p>	<p>Projektwoche Wandmalerei</p>
Ägypten			
<p>Die Schülerinnen und Schüler lernen die erste Hochkultur mit all ihren Entwicklungen kennen, die für ein Leben wie es heute besteht Grundvoraussetzung waren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Entstehungsbedingungen der ägyptischen Hochkultur. • beschreiben den Aufbau der ägyptischen Gesellschaft • beschreiben wichtige Aufgaben des Staates sowie Formen der Legitimierung von Herrschaft. 	<p>„verkörpern“ Themen durch Standbilder/Rollenspiele und berichten anschließend über die eigenen Gefühle. entwickeln Vermutungen und einfache Fragen zu leicht verständlichen Quellen.</p>	<p>Fertigen Modelle zu Pyramiden oder Sakhophagen an. Erstellen ein Explainity.</p>